

FDP Stadtratsfraktion, Rathenaustraße 16, 33102 Paderborn

An den Vorsitzenden des
Rates der Stadt Paderborn
Herrn Bürgermeister Michael Dreier
-per E-Mail-

**Fraktion der Freien
Demokratischen Partei im
Rat der Stadt Paderborn**

Geschäftsstelle
Rathenaustr. 16
33102 Paderborn

Antrag
**„Anwohner/innen entlasten – Anwohneranteil an den KAG-
Maßnahmen halbieren“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dreier,

bitte nehmen Sie den folgenden Antrag der Freien Demokraten auf die
Tagesordnung der nächsten Ratssitzung auf. Herzlichen Dank.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Entscheidung der NRW-Landesregierung vom 02.07.2019 die Beiträge der Anwohnerinnen und Anwohner im Rahmen des § 8 KAG NRW auf den halben Betrag der bisherigen Satzung in der Stadt zur Erhebung der KAG-Beiträge zu reduzieren. Ferner wird die Verwaltung beauftragt, die neuen Möglichkeiten der Härtefallnutzung einzuführen und die zeitlich vorgelagerte Bürgerbeteiligung voranzutreiben. Dabei sollen auch die Anwohnerinnen und Anwohner von bereits begonnenen KAG-Maßnahmen von dieser finanziellen Entlastung profitieren.

Begründung:

Nach KAG NRW umlagefähige Straßenbaubeiträge erhebt die Stadt von den Eigentümern der anliegenden Grundstücke. Diese Beiträge fallen an, wenn in einer Straße zum Beispiel die Fahrbahn, der Gehweg oder die Straßenbeleuchtung erneuert oder verbessert werden muss.

Reparaturen an einzelnen Straßenstellen zählen zu Unterhaltungsmaßnahmen, welche die Stadt übernimmt. Sie sind daher auch nicht beitragspflichtig. Unter Erneuerung hingegen versteht man den Ersatz eines alten und aufgebrauchten Straßenteils wie zum Beispiel einer rissigen Fahrbahn oder eines alten unebenen Gehweges.

Oft stellen die Kostenbelastungen die Anwohnerinnen und Anwohner vor nicht unerhebliche Probleme. Daher hat die Landesregierung die Entscheidung getroffen, 65 Millionen Euro zusätzlich den Kommunen zur Verfügung zu stellen, die die bisherigen Erhebungsbeiträge halbieren.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Sascha Pöppe

gez. Alexander Senn

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Telefax (0 52 51) 87 11 82
E-Mail buero@fdp-pb.de

2. Juli 2019

Bürozeiten

Mo: 09.00 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Di: 09.00 bis 13.00 Uhr
17.30 bis 20.00 Uhr
Mi: 11.00 bis 13.00 Uhr
Do: 09.00 bis 13.00 Uhr
Fr: 09.00 bis 13.00 Uhr

Ratsherr

Sascha Pöppe

Fraktionsvorsitzender

Alexander Senn

Bankverbindung

Volksbank
Paderborn-Höxter-Detmold eG

DGPBDE3MXXX
DE93472601218746677700